

Ausgabe 2/2023



Zurück in der 1. Regionalliga: Die Hockeyfrauen des TSV SCHOTT und Coach Martin Knußmann-Siemon (r.) feiern nach dem Sieg gegen den SC Frankfurt II den Wiederaufstieg.

Hockey

Aufstiegsfeier am Fastnachtsamstag

Sie sind wieder da! Nach nur einer Saison feiern die Hockeyfrauen des TSV SCHOTT den Wiederaufstieg in die 1. Hallen-Regionalliga. Einen Spieltag vor Ende der Saison sicherte sich das Team von Trainer Martin Knußmann vorzeitig die Meisterschaft – durch einen souveränen 5:0 (2:0)-Erfolg beim direkten Verfolger SC Frankfurt 1880 II. Dabei blieb der TSV erneut ohne Gegentor. In Frankfurt gelang Susann Esmek in der 20. Minute die Führung, Natalie Rupp traf zum 2:0 (30.). Valentina Enders (45.), Rahel Heß (48.) und erneut Susann Esmek (58.) steuerten die weiteren Tore bei. Am Fastnachtsamstag durften die Hockeyfrauen den Aufstieg und gleichzeitig den 6:4-Erfolg im letzten Saisonspiel gegen den HTC Neunkirchen schließlich vor heimischen Fans, von denen viele in Kostüm erschienen, feiern. Damit endet diese Erfolgssaison mit neun Siegen und

einem Remis in zehn Spielen. Das SCHOTT-Team wird Meister mit acht Punkten Vorsprung vor dem Tabellenzweiten SC Frankfurt 1880 II und einem Torverhältnis von 46:16. Die Erfolgswelle aus der Halle will der TSV nun auch in die Feldrunde minehmen. Die startet in der Regionalliga am 22. April 2023 (14 Uhr) mit dem Heimspiel gegen TB Erlangen.

Regionalliga: Aufsteiger wird Vize-Meister

Aufsteiger TSV SCHOTT Mainz beendet die Hallensaison in der Hockey-Regionalliga als Vize-Meister. Der zwischenzeitlich durchaus realistische Traum vom Durchmarsch in die Zweite Bundesliga war quasi bereits am vorletzten Spieltag durch die 5:10-Niederlage beim ASV München geplatzt. Zum Liga-Finale verabschiedete sich das Team von Coach Daniel Strahn mit einem 8:3-Heimerfolg gegen den Limburger HC aus der Saison. Am Ende landete der TSV mit 18 Zählern nur einen Punkt hinter dem neuen Meister HG Nürnberg.

Handball

Erster Punktgewinn in dieser Saison

Erster Punktgewinn in dieser Rheinhessenliga-Saison: In einem spannenden Spiel erkämpften sich die Handballer des TSV SCHOTT ein 22:22 (14:13) gegen den HSC Ingelheim. Erstmals in dieser Runde standen Trainer Markus Wachsmuth in einer Partie 14 Spieler zur Verfügung. Bei aller Freude über das Unentschieden trauerte das Tabellen-Schlusslicht einem Sieg hinterher, denn über weite Strecken des Spiels hatte der TSV SCHOTT in Führung gelegen. „Alles geben“, lautet deshalb weiterhin die Devise im Abstiegskampf.

Nächstes Heimspiel: Sonntag, 26. Februar 2023, 17 Uhr, gegen SG Bretzenheim II



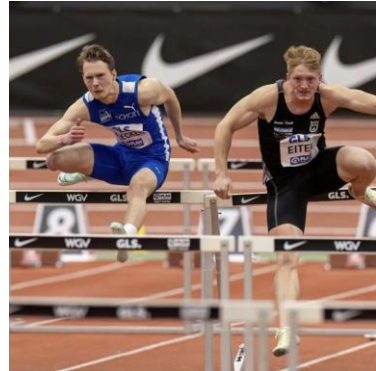
Leichtathletik

Medaillen und Bestleistungen bei Titelkämpfen



Die Bronzemedailien-Gewinner des TSV SCHOTT bei den Süddeutschen Meisterschaften.

Fünf Bronzemedailien – so die Bilanz der Leichtathleten des TSV SCHOTT bei den **Süddeutschen Hallenmeisterschaften** in Sindelfingen. Dritter wurde Felix Klecker über 60 Meter Hürden und landete in 8,21 Sekunden einen Rang vor Zehnkampf-Weltmeister Niklas Kaul vom USC Mainz (8,23). Jeweils die Norm für die Deutsche Meisterschaften knackten die Staffeln der Frauen und Männer. Über 4x400-Meter liefen Lionel Salakiaku, Nico Gust, Konstantin Schäfer und Johannes Bauer zu Bronze in 3:28,39 Minuten. Die 1:41,80 Minuten von Helen Marhöfer, Lena Spindler, Luise Pecht und Laura Kuhn über 4x200 Meter reichten ebenfalls zur Bronzemedaille. Ihre dritten Plätze feierten auch Katharina Schinke über 1500 Meter (4:41,09) und die 4x200-Meter-Staffel der U18 mit Emelie Kastl, Liv-Grete Köhler, Maya Hensel und Philine Mildner (1:46,15). Ebenfalls für die DM qualifizierte sich Franziska Schindler mit Rang vier über 800 Meter in 2:13,38 Sekunden. Die weiteren Platzierungen: Frauen: 5. Helen Marhöfer (200 Meter), 7. Jule Glaser (Stabhochsprung). U18: 7. Liv-Grete



Franziska Schindler (l.) lief bei der Deutschen Meisterschaft Bestleistung über 800 Meter und wurde Zehnte. Felix Klecker belegte über 60 Meter Hürden Rang zwölf. Fotos: KJPeters

Köhler (200 Meter), 9. Ronja Ader, 18. Jessica Gardelegen (Stabhochsprung). Mit dem Resultat von Sindelfingen also qualifiziert für die **nationalen Titelkämpfe in Dortmund**, erreichte Franziska Schindler bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaft bei den Erwachsenen einen tollen zehnten Platz über 800 Meter. Den schaffte sie in der neuen persönlichen Bestzeit von 2:12,46 Minuten. Rang zwölf belegte Felix Klecker über 60 Meter Hürden in 8,33 Sekunden.

Bei den **Deutschen Hochschul-Hallenmeisterschaften** in Frankfurt dagegen gab es Edelmetall für Felix Klecker. 8,25 Sekunden über 60 Meter Hürden reichten zur Silbermedaille. Lars Klein wurde in 4:05,95 Minuten Sechster über 1500 Meter. Maurice Machwirth lief über die gleiche Strecke auf Rang sieben (4:14,46).



MVB

Mainzer Volksbank

LV Rheinhessen ehrt Leichtathleten des TSV

Ehrung des Leichtathletik-Verbands Rheinhessen (LVR) für erfolgreiche Sportler des TSV SCHOTT in der Saison 2022. Cosima Ermert, Laura Kuhn und Katharina Schinke wurden für den Deutschen Meistertitel in der 3x800-Meter-Staffel ausgezeichnet, Cosima Ermert zusätzlich für ihre Deutsche Meisterschaft über 800 Meter und Laura Kuhn für ihre DM-Vizemeisterschaft über 400 Meter Hürden. Carlotta Appell, Lasse Köhler und Florian Beppler erhielten die Ehrung für ihre Leistungen im LVR-Schülercup, Johannes Lüsse und Helmut Hessert jeweils für Deutsche Meistertitel bei den Senioren. Matthias Ströher verlieh der LVR die Silberne Ehrennadel für seine Verdienste um die rheinhessische Leichtathletik.



Helmut Hessert (v.l.), Johannes Lüsse, Matthias Ströher, Carlotta Appel, Lasse Köhler und Florian Beppler wurden geehrt. Auf dem Foto fehlen Cosima Ermert, Laura Kuhn und Katharina Schinke.

Fußball

Neue Partnerschaft mit SpVgg. Ingelheim



Auf gute Zusammenarbeit: (v.l.) Arnold Pieper (Vorstand SpVgg.) Till Pleuger (TSV-Manager), Rolf Mayer (Sportlicher Leiter SpVgg.) und Samuel Horozovic (TSV-Jugendleiter).

Austausch in der Traineraus- und -weiterbildung durch Workshops und Hospitationen, gemeinsam organisierte Fußballcamps in Ingelheim – Oberligist TSV SCHOTT und Bezirksliga-Tabellenführer SpVgg. Ingelheim starten eine neue Fußball-Partnerschaft. Ein weiteres erstes sichtbares Zeichen der Kooperation: Erste und zweite Mannschaft der Ingelheimer sowie die U19 nutzen bereits die neue Leistungsdiagnostik des TSV SCHOTT. Ein Ausbau der Zusammenarbeit in diesem Bereich ist ebenso geplant wie möglicherweise perspektivisch auch auf Spielerebene.

Turnen

DTB-Talentkader und starker Sichtungswettkampf



Felicia Lee Brown (l.) trägt künftig den Bundesadler auf dem Turnanzug. Die Talente Lia Sophie Marquez und Alya Cetin überzeugten beim Sichtungswettkampf.

Sieben Jahre beharrliches Training haben sich endlich ausgezahlt: Für Felicia Lee Brown geht ein Traum in Erfüllung. Unsere Turnerin (Jahrgang 2012) aus der Turn-Talentschule Bodenheim wurde in den Talentkader des Deutschen Turnerbundes (DTB) 2023 berufen – als eine von weniger als 20 Athletinnen bundesweit und einzige Turnerin in Rheinland-Pfalz.

Auch Lia Sophie Marquez und Alya Cetin vom TSV SCHOTT trainieren seit drei Monaten zusätzlich in der Turn-Talentschule Bodenheim. Beim Pippi-Langstrumpf-Wettbewerb in Dillingen, ihrem ersten bundesweit offenen Talentsichtungswettkampf, erreichten die beiden Nachwuchs-Turnerinnen des Jahrgangs 2017 in einem sehr starken Teilnehmerfeld mit 64 Turnerinnen tolle Platzierungen. Lia Sophie Marquez wurde Erste, Alya Cetin belegte Rang drei.

Tennis

Lia Keim rheinland-pfälzische Vize-Meisterin



Lia Keim (l.) ist neue rheinland-pfälzische Vize-Meisterin.

Großer Erfolg für Lia Keim bei den rheinland-pfälzischen Tennis-Hallenmeisterschaften in Bad Kreuznach. Das Talent des TSV SCHOTT musste sich lediglich im U12-Finale Ana Stratulat vom TC Ludwigshafen-Oppau geschlagen geben und holte die Vize-Meisterschaft. Zuvor hatte sich Lia Keim in einem intensiven Halbfinale den Einzug ins Endspiel hart erkämpft. Im längsten Match des Turnier-Wochenendes ging die TSV-Spielerin erst nach zwei Stunden und 45 Minuten gegen Jasmin Neumer (TC Erlenbach) als Siegerin vom Feld: 7:6, 6:7, 10:8



**Informationen über das Sportgeschehen beim TSV SCHOTT Mainz
unter www.tsvschott.de**

Redaktion: Silke Wernet, silke.wernet@tsvschott.de

Verantwortlich: Till Pleuger, till.pleuger@tsvschott.de



MAILAND

ODER

MADRID?

HAUPTSACHE FUSSBALL!

**OHNE WETTSCHHEIN
AN DER KASSE SPIELEN**



 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Sportwetten können süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.oddset.de. Hotline der BzGA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).